

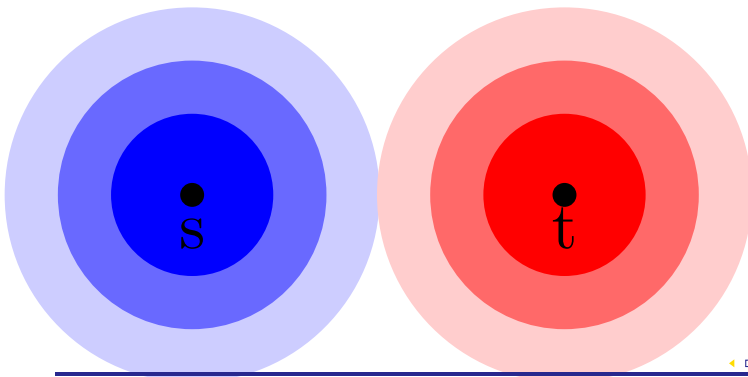
Algorithmen für Routenplanung – Vorlesung 6

Daniel Delling

Lehrstuhl für Algorithmik I
Institut für theoretische Informatik
Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität · gegründet 1825

Letztes Mal

- » Highway Hierarchies
- » Highway-Node Routing
- » Contraction Hierarchies



Zusammenfassung letztes Mal

- » Highway Hierarchies
- » Highway-Node Routing
- » Contraction Hierarchies

Gemeinsamkeiten:

- » hierarchisch
- » suchen nur aufwärts

Themen Heute

- » Many-to-Many Route Planning
 - » berechnet Distanz-Matrix
- » Transit-Node Routing
 - » baut auf Many-to-Many auf
 - » schnellste Technik für Routeplanung
 - » wurde veröffentlicht in Science

Many-to-Many Kürzeste Wege

Gegeben:

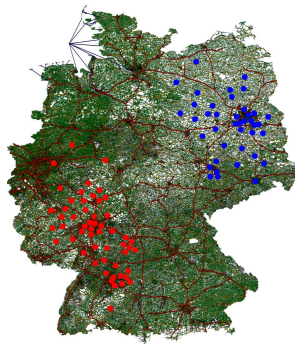
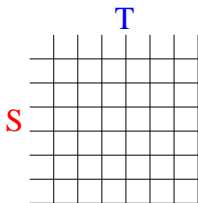
- » Graph
- » Knotenmengen $S, T \in V$

Gesucht:

- » Distanzmatrix D

Anwendungen:

- » vehicle routing
- » traveling salesman
- » Vorberechnung Transit-Node Routing (später mehr)



Naiver Ansatz

Erster Ansatz:

- » führe $|S|$ mal Dijkstra aus
- » führe $|S| \times |T|$ mal die Query einer Beschleunigungstechnik aus

Problem:

- » typische Eingabegröße (Europa, 10 000 \times 10 000 Einträge)
- » Variante 1 dauert ca. 1 Tag
- » Variante 2 dauert ca. 2-3 Stunden

Ungerichtete Bidirektionale Techniken

Definition:

- » $\vec{\sigma}(s, t)$: Suchraum der Vorwärtssuche von s nach t
- » $\overleftarrow{\sigma}(s, t)$ analog
- » eine bidirektionale Suche ist Ziel-unabhängig, gdw.

$$\forall (s, t_1, t_2) \in V^3 : \vec{\sigma}(s, t_1) = \vec{\sigma}(s, t_2) \quad \text{und}$$

$$\forall (s_1, s_2, t) \in V^3 : \overleftarrow{\sigma}(s_1, t) = \overleftarrow{\sigma}(s_2, t)$$

Beispiele:

- » Bidirektionaler Dijkstra
- » ohne Stoppkriterium, lass laufen bis Queues leer sind

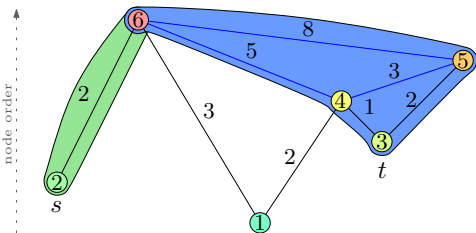
Hierarchische Techniken

Beobachtung:

- » suchen nur aufwärts
- » sind nicht zielgerichtet

somit:

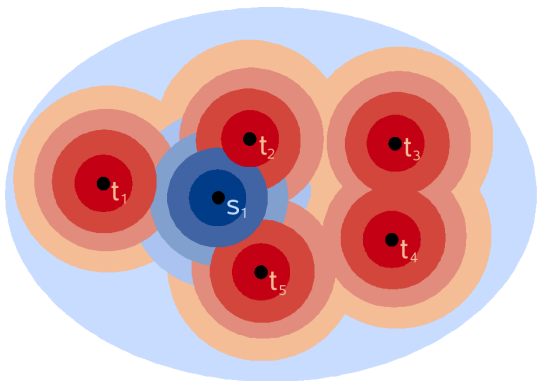
- » Bidirektionaler Dijkstra
- » Reach/RE
- » Highway Hierarchies
- » Highway-Node Routing
- » Contraction Hierarchies
- » ohne Stoppkriterium, lass laufen bis Queues leer sind



Vorgehen

Idee:

- » führe $|T|$ Rückwärtssuchen aus
- » speicher für jedes u die Abstände zu allen $t \in T$
- » verwalte temporäre Distanztabelle D
- » führe $|S|$ Vorwärtssuchen aus
- » aktualisiere Einträge in D



Problem:

- » verwalten der Suchräume?

Schneiden der Suchräume

während Rückwärtssuchen:

- ›› breche nicht ab
- ›› für jedes erreichte u :
 - ›› füge Element $(u, t, d(u, t))$ in einen Vektor ein

Kompression:

- ›› sortiere Einträge nach u
- ›› speichere für jeden Knoten u einen Bucket $\beta(u)$ mit allen $(t, d(u, t))$ ab
- ›› mittels Adjazenzarray

während Vorwärtssuchen:

- ›› breche nicht ab
- ›› für jedes erreichte u :
 - ›› durchsuche Bucket $\beta(u)$
 - ›› aktualisiere Distanzmatrix

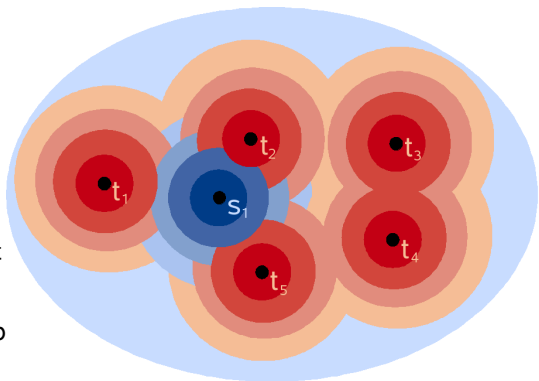
Asymmetrie

Beobachtungen:

- » Durchsuchen der Buckets dominiert die Laufzeit

Idee:

- » Rückwärtssuche durchsucht nicht obersten Level
- » schneide Hierarchie oben ab
- » dadurch weniger Buckets
- » aber: Vorwärtssuche dauern länger



Pfadentpackung

Vorgehen:

- » speichere jeden Suchbaum von $t \in T$
- » speichere jeden Suchbaum von $s \in S$
- » für jeden Eintrag in D halte Zeiger auf Knoten in den beiden Suchbäumen, die zu s und t gehören, vor

Optimierung:

- » schneide Teile der Suchbäume weg, die man nicht benötigt

Ergebnisse M2M Europa

Setup:

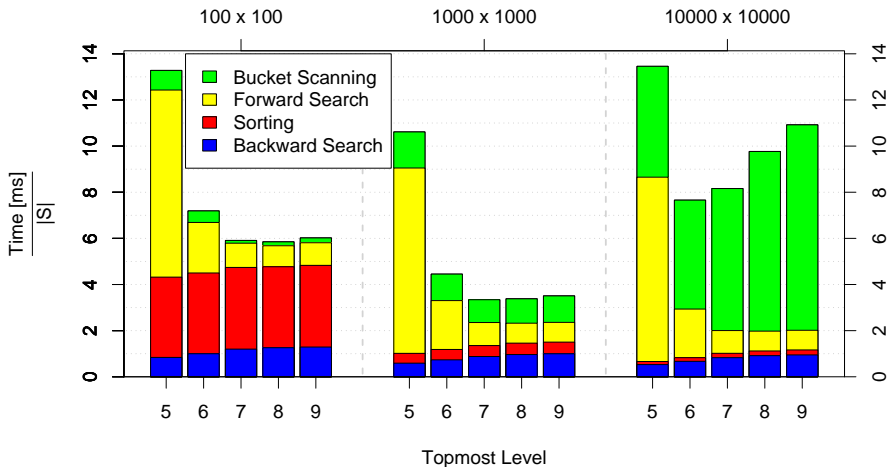
- » Eingabe Europa
- » berechne $S \times S$ Distanztabelle
- » Laufzeit in Sekunden

$ S $	100	500	1 000	5 000	10 000	20 000
HH	0.6	1.7	3.3	26.3	76.6	247.7
HNR	0.4	0.8	1.4	8.5	23.2	75.1
CH	0.4	0.5	0.6	3.3	10.2	36.6

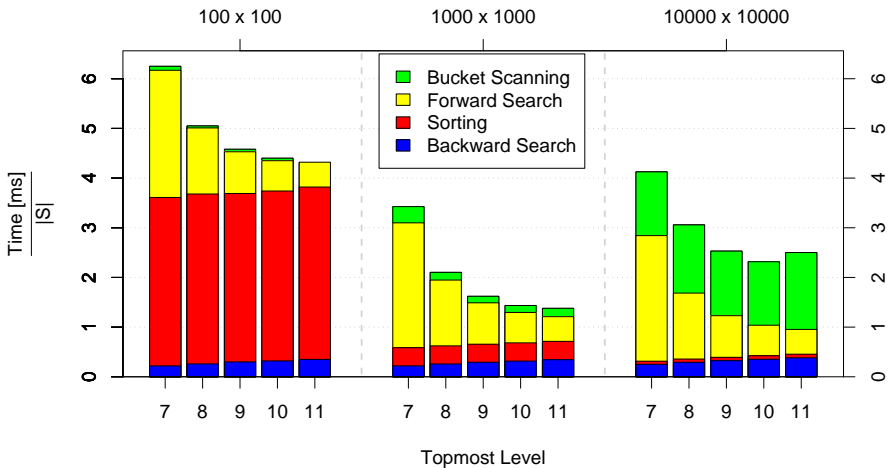
Beobachtung:

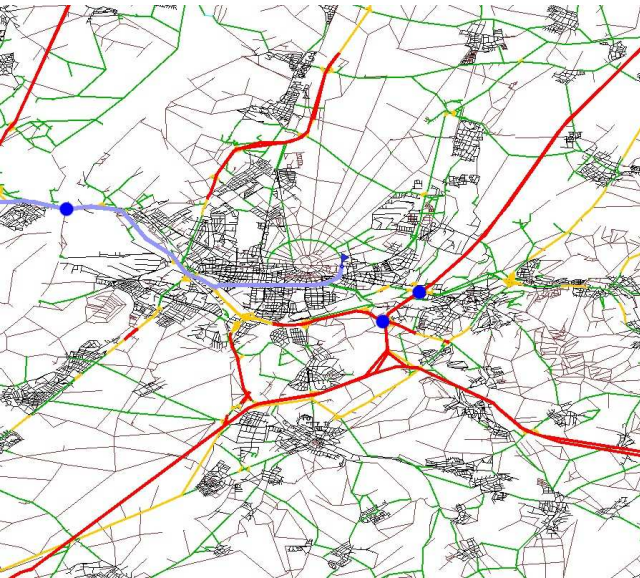
- » CH schneller als HNR schneller als HH
- » 10 000 Matrix in 10,2 Sekunden berechenbar
- » pro Eintrag: $0.1 \mu s$

Ergebnisse M2M HH



Ergebnisse M2M HNR





Beobachtung:

- » wenn man weit weg fährt, fährt man immer an bestimmten Punkten vorbei
- » hier: von Karlsruhe aus, an drei relevanten Stellen

Transit-Node Routing

Ziel:

- » reduziere Anfragen auf Table-Lookups

Idee:

- » erweitere den HH + Distanztabelle Ansatz

Probleme:

- » Speicherverbrauch
- » nahe Anfragen?

Erster Ansatz: HH + Distanztabelle

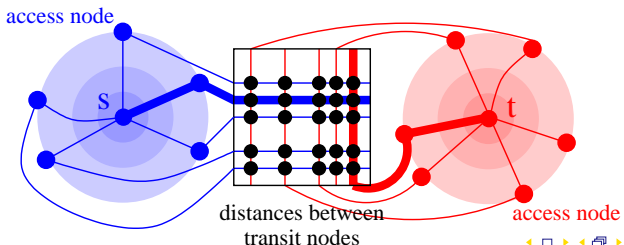
Idee:

- » speichere Distanzmatrix für letzte Level
- » speichere Abstand von und zu allen relevanten Knoten (ca. 55 pro Knoten)
- » Abstand:

$$d_T(s, t) = \min\{d(s, u) + d(u, v) + d(v, t) \mid u \in \vec{A}(u), v \in \overleftarrow{A}(v)\}$$

Probleme:

- » Speicherverbrauch
- » nahe Anfragen?



Transit-Node Routing

gegeben:

» $L + 1$ Mengen von *transit nodes* $V =: T_0 \supseteq T_1 \supseteq \dots \supseteq T_L$

betrachte für jeden Level $\ell, 0 \leq \ell \leq L$:

» *access mapping* $\vec{A}_\ell : V \mapsto 2^{T_\ell}$ mapt Knoten auf *access nodes*

» *locality filter* $L_\ell : V \times V \mapsto \{\text{true}, \text{false}\}$ gibt an, ob $d(s, t)$ nicht mit transit mengen der level $\geq \ell$ berechnet werden kann

» *Distanztabelle* $D_\ell : T_\ell \times T_\ell \mapsto \mathbb{R}_0^+ \cup \{\infty\}$ Abstände zwischen Transit Knoten auf Level ℓ bis auf solche, die mit höheren Leveln berechnet werden können

» $d_\ell : V \times V \mapsto \mathbb{R}_0^+ \cup \{\infty\}$ gibt Abstand zwischen zwei Knoten auf einem Level an, also Abstand zu access nodes und zwischen transit Knoten auf Level ℓ

» $d_{\geq \ell} : V \times V \mapsto \mathbb{R}_0^+ \cup \{\infty\}$ gibt Abstand an, den mit Hilfe aller Level $\geq \ell$ berechnet werden kann

Eigenschaften

Bemerkungen:

- » In der Distanztabelle werden nur relevante Informationen abgelegt

$$D_\ell(s, t) = \begin{cases} d_\ell(s, t) & \text{wenn } d_\ell(s, t) < d_{\geq \ell+1}(s, t) \\ \infty & \text{sonst} \end{cases}$$

- » d_ℓ gibt die Distanz in dem entsprechenden Level an

TNR Anfragen

TNR-Query(s, t)

```
1  $d' = \infty$ 
2 for  $\ell = L$  down to 0 do
3    $d' := \min\{d', d_\ell(s, t)\}$ 
4   if  $\neg L_\ell(s, t)$  then break
5 return  $d'$ 
```

Bemerkungen:

- » speichere in D_ℓ nur nicht ∞ Einträge (Hash-Tabelle)
- » benutze HNR/CH für Level 0 Anfragen

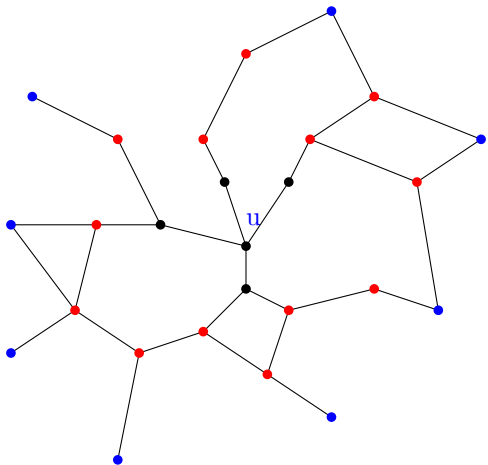
Runterpropagieren von Access-Nodes:

Idee:

- » Access-Nodes können propagiert werden

$$\vec{A}_L(u) := \bigcup_{v \in \vec{A}_{L-1}(u)} \vec{A}_L(v)$$

- » kann auf mehrere Level verallgemeinert werden
- » können mit Distanztabellen wieder ausgedünnt werden



Distanztabellen

Vorgehen:

- » benutze Many-to-Many Ansatz

Problem:

- » wir speichern $d_\ell(u, v)$ in $D_\ell(u, v)$ nur, wenn $d_\ell(u, v) < d_{\ell+1}(u, v)$ gilt
- » Anzahl Transit Knoten auf niederigem Level hoch \leadsto ineffizient

Lösungen:

- » geh top-down vor, dann ist $d_{\ell+1}(u, v)$ verfügbar
- » breche Suchen an hochleveligen Transit-Knoten ab

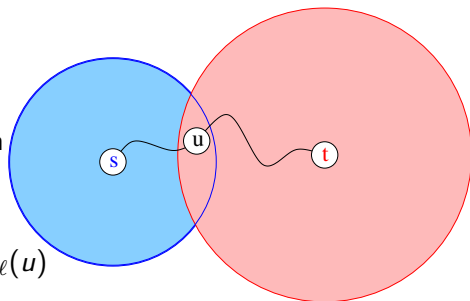
Locality Filter

Vorgehen:

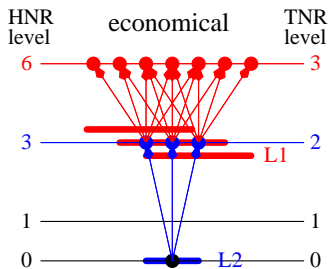
- » speicher für jeden Knoten den (euklidischen) Abstand zum am weitesten entfernten Access Node ab, also $\vec{K}(u)$ und $\overleftarrow{K}(u)$
- » für jeden Level, also $\vec{K}_\ell(u)$, $\overleftarrow{K}_\ell(u)$
- » geht während Vorberechnung
- » locality filter schlägt zu, wenn

$$\|s - t\| < K(s) + K(t)$$

- » dadurch manchmal falscher Alarm

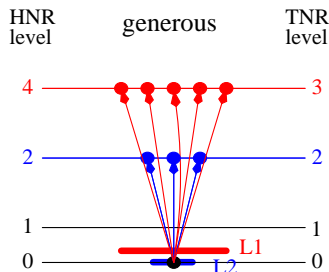


2 Varianten



economical:

- » speicher keine transit knoten für level 1, benutze HNR
- » oberster locality filter auf level der transit Knoten



generous:

- » mehr transit nodes
- » locality filter auf unterstem Level
- » höherer Platzverbrauch, schneller

Pfadentpackung

- » analog zu Highway Hierarchies
- » interpretiere jeden Eintrag als Shortcut
- » speichere für jeden Eintrag den Pfad, den er repräsentiert
- » rekursiv

Vergleich zu HH/HNR/CH

Gemeinsamkeiten:

- » Level-Einteilung
- » Pfadentpackung ähnlich
- » TNR basiert auf HH/HNR/CH

Unterschiede:

- » weniger level
- » Suche durch Table-lookups ersetzt
- » locality filter nötig
- » Shortcuts \mapsto Tabellen-Einträgen

Experimente

Eingaben:

- » Straßennetzwerke
 - » Europa: 18 Mio. Knoten, 42 Mio. Kanten
 - » USA: 22 Mio. Knoten, 56 Mio. Kanten

Evaluation:

- » Vorberechnung in Minuten und zusätzliche Bytes pro Knoten
- » durchschnittlicher Suchraum (#abgearbeitete Knoten) und Suchzeiten (in *ms*) von 1 000 000 Zufallsanfragen

TNR: Vorberechnung

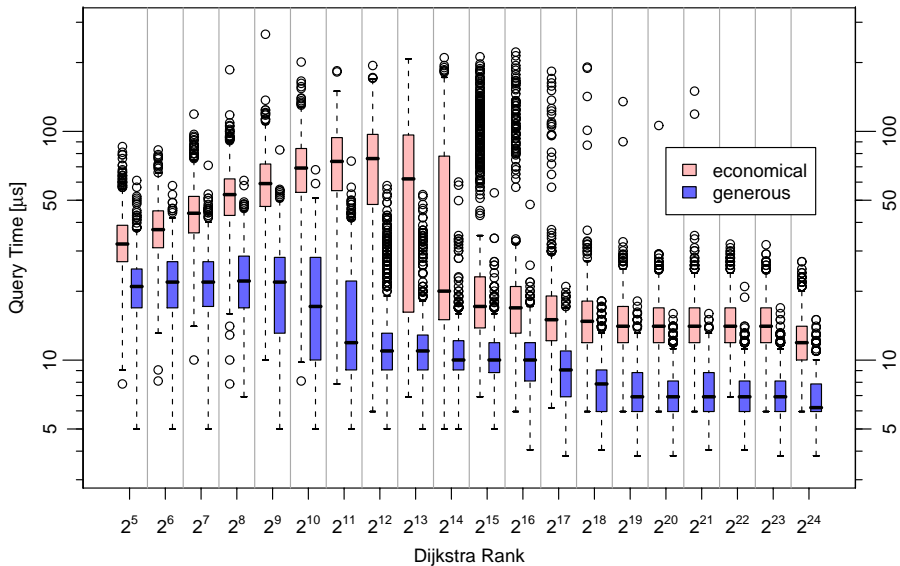
metric variant		level 3		level 2			overhead [B/node]	time [h]
		$ T_3 $	$ A_3 $	$ T_2 $	$ D_2 $	$ A_2 $		
Europe								
time	eco	9 355	11.4	151 450	0.15%	5.3	99	0:25
	gen	9 458	11.3	293 209	0.14%	4.4	226	1:15
USA (Tiger)								
time	eco	6 449	6.8	218 153	0.20%	5.2	121	0:38
	gen	10 261	6.1	449 945	0.08%	4.5	257	1:25

TNR: Anfragen

metric	variant	level 3 [%]		level 2 [%] (level 1 [%])		query time
		wrong	cont'd	wrong	cont'd	
Europe						
time	eco	0.57	3.36	0.0051	0.1364	11.0 μ s
	gen	0.25	1.55	0.0016 (0.00019)	0.0180 (0.0180)	4.3 μ s
USA (Tiger)						
time	eco	0.37	2.44	0.0045	0.1130	9.5 μ s
	gen	0.10	0.87	0.0010 (0.00009)	0.0124 (0.0124)	3.3 μ s

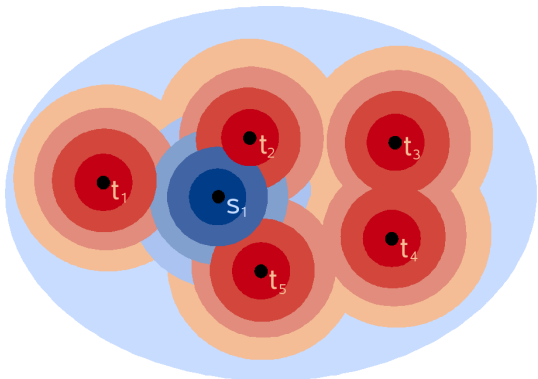
Übersicht: bisherige Techniken

	Vorberechnung		Suchraum	Anfrage		Beschl.
	Zeit [h:m]	Platz [byte/n]		Zeit [ms]		
Dijkstra	0:00	0	9 114 385	5 591.6		1
ALT-16	1:25	128	74 669	53.6		104
Arc-Flags (128)	17:08	10	2 764	0.8		6 988
RE	1:22	13	4 643	3.5		1 597
REAL-(64,16)	2:20	35	679	1.1		5 037
HH	0:13	48	709	0.61		9 165
HNR	0:15	2.4	981	0.85		6 577
CH	0:32	-3.0	359	0.15		37 273
eco TNR	0:25	120	N/A	0.011	ca. 500 000	
gen TNR	1:15	247	N/A	0.0043	ca. 1 300 000	



Zusammenfassung Many-to-Many

- » berechnet Distanztabelle
- » durch $|S| + |T|$ zielunabhängige hierarchische Suchen
- » erzeuge Buckets $(u, d(u, t))$ während der Rückwärtssuchen
- » durchsuche Buckets bei Vorwärtssuche
- » pro Eintrag ca. $0.1 \mu s$



Zusammenfassung Transit-Node Routing

- » ersetzt Suche (fast) komplett durch Table-lookups
- » 3 Zutaten:
 - » Distanztabelle
 - » Access Nodes
 - » locality filter
- » Suchzeit von unter $5 \mu s$
- » offenes Problem: Variante, die komplett auf CH aufbaut (erste Ergebnisse: $4.3 \mu s \rightsquigarrow 3.3 \mu s$)

Literatur

Many-to-Many:

- » Knopp et al. 07
- » Schultes 08 (Kapitel 5)

Transit-Node Routing:

- » Bast et al. 07
- » Schultes 08 (Kapitel 6)

Anmerkung:

- » wird auf der Homepage verlinkt
- » user: routePlanning / pass: ss09